

# Private Krankenversicherung tarifbeschäftigte Lehrerin

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 5. November 2022 18:54

## [Zitat von der doctor](#)

Nur weil das System entsprechendes Verhalten duldet, bedeutet dies nicht, dass es in Ordnung ist, dies so wie geschildert zu missbrauchen.

Das machen aber viele. Nach entsprechenden Erfahrungen auch nicht grundlos. Denn wir reden ja nicht nur von Geld, sondern auch mit damit verbundenen Leistungen. Mein Vater war als leitender Angestellter auch lange gesetzlich versichert. Dann hatte er einen komplizierten Bruch und lag mit einem befreundeten Unternehmer und ähnlichem Befund im selben Krankenhaus. Beide benötigten eine spezielle Schiene für den komplizierten Beinbruch. Mein Vater schneller als sein Freund. Ihr ahnt, wer die Schiene bekommen hat. Durch die zu späte Beschienung gab es bei meinem Vater dann Komplikationen und er musste nachträglich operiert werden. Danach ist er in die private Kasse gewechselt. Was das Beispiel zeigen soll? Es ist komplexer. Denn es geht nicht nur um Geld und Solidargemeinschaft, sondern um eine möglicherweise einfach bessere Behandlung als Privatversicherter. Die wir uns doch ehrlich alle wünschen, wenn es irgendwie möglich ist.